

Die Ehre Gottes

Ludwig van Beethoven (1770-1827)
Text: Christian Fürchtegott Gellert (1715-1769)

Majestätisch

Tenöre

8

1. Die Him - mel rüh - men des E - wi - gen Eh - re; ihr Schall pflanzt
2. Ver - nimm und sie - he die Wun - der der Wer - ke, die die Na -

Bässe

8

43

8

1. sei - nen Na - men fort. Ihn rühmt der Erd - kreis, ihn prei - sen die Mee - re, ver -
2. tur dir auf - ge - stellt! Ver - kün - digt Weis - heit und Ord - nung und Stär - ke dir

50

8

1. nimm o Mensch, ihr gött - lich Wort! Wer trägt, wer trägt der Him - mel un - zähl - ba - re
2. nicht den Herrn, den Herrn der Welt? Er ist, er ist dein Schöp - fer ist Weis - heit und

57
8

p *cresc.* *mf* *mf* *f* Chor

Ster - ne? Wer führt die Sonn' aus ih - rem Zelt? Sie kommt und
 Gü - te, ein Gott der Ord - nung und dein Heil! Er ist's! Ihn

63
8

f *f*

leuch - tet und lacht uns von fer - ne! und läuft den Weg gleich
 lie - be von gan - zem Ge - mü - te und nimm an sei - ner

69
8

cresc. *ff* *ff* *rit.* *ff*

1. als ein Held, und läuft den Weg gleich als ein Held!
 2. Gna - de teil, und nimm an sei - ner Gna - de Teil!

cresc. *ff* *ff* *rit.* *ff*